

Jucker, Elisabeth:

Unerhörtes Glück : Roman / Elisabeth Jucker. - 1. Auflage. - Zürich : Edition 8, 2018. - 192

Seiten ; 21 cm

ISBN 978-3-85990-332-6 fest geb. : EUR 20.80

Die Autorin legt nach längerer Zeit (zuletzt "Die Villa", ID-B 26/07) einen neuen Roman vor. Zwei Paare stehen hier im Fokus: auf der einen Seite der Psychologe Joe Leibundgut und Fabienne, die als Künstlerin tätig ist, sowie auf der anderen Seite die Journalistin Lisa Bach und ihr Mann Sven. Joe und Lisa lernen sich bei Lisas Recherchen zu einem neuen Artikel kennen und es funkt zwischen den beiden. Joe glaubt, mit einer Trennung von Fabienne und einem Neustart mit Lisa seiner Vergangenheit entkommen zu können. Doch bei einem Wochenende mit Lisa auf dem Land bricht die Realität über Joe herein und er erkennt, dass nur er selbst seinem Leben eine neue Ausrichtung geben kann. Auch Lisa begreift, dass nicht alles in der Beziehung mit Sven schlecht war und kehrt nach einer Auszeit zu ihm zurück. Jucker schafft es schnörkellos und mit einer guten Beobachtungsgabe, die zwischenmenschlichen Beziehungen in den Mittelpunkt ihrer Erzählung zu stellen. Die Beschreibungen sind schonungslos realistisch und die Geschichte entwickelt gerade deshalb einen ungeheuren Sog. Breit empfohlen!

Mareike Liedmann

ID bzw. IN 2018/20

Veröffentlichungsdatum ist der Montag der angegebenen Kalenderwoche (ID/IN Woche) in unseren Lektoratsdiensten. Die Lektoratsdienste mit den ekz-Informationendiensten ID Buch und ID Nonbook unterstützen den bibliothekarischen Bestandsaufbau. Sie informieren jährlich über circa 20.000 relevante Titel, im Rahmen der Lektoratskooperation herausgefiltert aus einem Marktangebot von rund 100.000 Neuerscheinungen. Diese Auswahl findet sich mit Begutachtung, Systematik nach ASB, KAB, SfB und SSD und Interessenkreisen in den Lektoratsdiensten.